

Inhalt

I. Kapitel

D. Milles/R. Müller

Berufsarbeit und Krankheit

Soziales Problem und soziale Verantwortlichkeit 13

II. Kapitel

Tradition und Hypotheken

Zur Geschichte der industriellen Pathologie und des Gesundheitsschutzes für
Arbeiter 47

1.

L. Machtan

Arbeit und Krankheit in der Konstruktion der Unfallversicherungsgesetz-
gebung im Bismarck-Reich 53

2.

D. Milles

Probleme mit dem Sozialen

Arbeiterkrankheiten, Arbeiterversicherung und Arbeiterbewegung vor dem
Ersten Weltkrieg 64

3.

D. Milles

Chancen und Blockaden

Der Aufschwung gewerbehygienischer Anstrengungen und die Herausprägung
des Berufskrankheitenkonzepts in der Weimarer Republik 84

4.

D. Milles

Tendenzen und Konsequenzen

Arbeit und Krankheit unter dem Einfluß nationalsozialistischer Sozialpolitik... 111

5.

D. Milles

Am "Punkt Null" stehen die alten Probleme, und aufgebaut werden die alten
Schwierigkeiten

Der Umgang mit Berufsarbeit und Krankheit nach 1945 127

III. Kapitel	
Die Regulierung der Schäden	
Rechtliche Würdigung der gewachsenen und alternativen Konzepte zur	
Bewältigung arbeitsbedingter Erkrankungen	135
1.	
P. Klein	
Die Unfallversicherung als modernes Modell der Schadensumverteilung	137
2.	
K.-D. Fuchs	
Das Modell der Listenerkrankung	152
3.	
K.-D. Fuchs	
Die Entschädigung als Leitgedanke und die Folgen versicherungsrechtlichen	
Denkens	166
IV. Kapitel	
Industrielle Pathologie und Arbeitsmedizin	
	193
1.	
R. Müller/D. Milles	
Industrielle Pathologie – arbeitsbedingte Erkrankungen – Gewerbehygiene	195
2.	
R. Müller	
Soziale Ungleichheit vor Krankheit und Tod	224
3.	
R. Müller/K.-D. Fuchs/F. Schwarz/H. Weisbrod	
Berichtswesen "Arbeit und Krankheit"	233
4.	
R. Müller/D. Milles	
Wahrnehmung, Thematisierung, Bewältigung und Verhinderung von arbeits-	
bedingten Erkrankungen	280
Anhang	
Verzeichnis der Tabellen, Schaubilder und Übersichten	305
Literaturverzeichnis	307
Zusammenstellung von Diagnosen mit eventueller Berufsbedingtheit	325

